

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

236 (29.8.1889) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 236. Zweites Blatt.

Donnerstag den 29. August

1889.

21.

Öffentliche Zustellung.

Nr. 24373. Wirt Johann Jakob Tubach in Mannheim, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Stern in Mannheim, klagt gegen den Hausbesitzer Karl Essig von Desiringen, z. Bt. unbekanntem Aufenthalts, aus Entschädigung aus Vergehen mit dem Antrage auf vorläufig vollstreckbare Beurteilung zur Zahlung von 162 M. 35 Pf. und 5% Zins vom 13. Juli 1879 und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe auf den

5. November 1889, Vormittags 9 Uhr,

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

C. Eifenträger,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Nr. 12590. Kaufmann August von Berg von hier ist mit Beschluß des Großh. Amtsgerichts Karlsruhe vom 22. August d. Js. Nr. 24409 wegen Gemüthschwäche im Sinne L.R.G. 489 entmündigt und dieser Beschluß heute der Obervormundschaftsbehörde mitgeteilt worden.

Karlsruhe, den 25. August 1889.

Großh. Amtsgericht Abt. V.

C. Reutti.

Öffentliche Versteigerung.

Im Vollstreckungsweg versteigere ich am
Freitag den 30. August,
Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal Bähringerstraße 44:

1 Schimmelstute, mehrere Britschen, Schutt- und Kastenwagen, 1 Futterhebelmaschine, 1 Rübennähmaschine, 1 Nähmaschine, 3 Kanapees, 3 Kommoden, 1 doppelbäurigen Kleiderkasten, 1 Nähstischchen, 2 vollständige Betten, 1 Tisch, 1 Schreibpult, 1 Waschtisch

Effentlich gegen baare Zahlung.

Karlsruhe, den 28. August 1889.

Hönniger, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

* Eine Droschke wird am Freitag den 30. August 1889, Vormittags 9 Uhr, Steinstrasse 8 versteigert.

Philippsburg.

Steigerungs-Zurücknahme.

Die auf den nächsten Freitag dahier angekündigte Fabelversteigerung findet nicht statt.

Philippsburg, den 28. August 1889.

Bürgermeisteramt.

Wohnungen zu vermieten.

* Amalienstraße 47 ist im 3. Stock wegen Verletzung eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör an ordentliche Leute auf 23. Oktober zu vermieten.

* Augustastrasse 2 sind 2 Wohnungen, bestehend aus je 4 schönen, hellen Zimmern, einer Küche, einer Speisekammer, 2 Kellern, Glasabschluß und Wasserleitung, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Augustastrasse 5, parterre.

* Bürgerstraße 18 ist eine kleine Mansardenwohnung von 2 Zimmern ohne Küche an ruhige Leute auf 1. September zu vermieten.

* Douglasstraße 20 ist eine Parterre-Wohnung im Seitenbau, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Anzusehen von 2-6 Uhr. Näheres im Vorderhaus.

* Durlacherstraße 85 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche samt Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Gartenstraße 2 sind im 4. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

* Göttestraße 3 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, 1 Küche, nebst Mansarde und Keller auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Douglasstraße 26 im 2. Stock des Seitenbaues.

* Hirschstraße, nahe der Kriegstraße, sind 2 freundliche Wohnungen, parterre und im 3. Stock, jeweils bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 71, parterre.

Kaiserstraße 62 ist eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend aus 5 schönen Zimmern nebst allem üblichen Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Schuhgeschäft daselbst.

61. Marienstraße 83 sind noch 2 schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Nagelkammer, mit freier Aussicht, sogleich oder später zu vermieten. Näheres nebenan bei H. Wolfmüller, Augartenstraße 47.

* Schillerstraße 4 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Kammer, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Schillerstraße 8 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern mit Küche und Keller sogleich oder per 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre in der Werkstätte oder bei Herren J. Ertlinger & Wormser, Herrenstraße 13, zu erfahren.

* Uhlandstraße 8 sind 2 Wohnungen, die eine von 2 Zimmern und Küche, die andere von 1 großen Zimmer samt allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Viktoriastraße 7 ist eine freundliche Wohnung im 2. Stock von 3 auf die Straße gehenden Zimmern, Glasabschluß, Küche, Keller und Schwarzwaschkammer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Waldbornstraße 2 ist im 2. Stock eine gegen den Hof gehende Wohnung von einem kleinen Zimmer, größerer Küche, Speisekammer und Keller an eine oder zwei ruhige Personen auf 23. September oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Waldstraße 22 ist eine freundliche Wohnung von einem Zimmer, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Vorderhauses.

* Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 28, parterre.

21. Ecke der Karl-Friedrichstraße (Marktplatz) ist der 2. Stock von 5 großen Zimmern, Küche und Zugehör auf Oktober-Quartal zu vermieten. Näheres im „Kaiserhof“ im 2. Stock.

81. In meinem Neubau, Ecke der Gottesauer- und Lachnerstraße, sind mehrere Wohnungen mit je drei schönen, geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf Oktober zu vermieten. Näheres bei Karl Essig, Kolonialwarenhandlung, Ecke der Kaiser- und Waldbornstraße 28.

Zu vermieten:

4 Zimmer mit Zugehör auf 23. Oktober: Marienstraße 2 im 3. Stock. *31.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

21. Spitalstraße 34, am Spitalplatz, ist ein neu hergerichteter Laden, zu jedem Geschäft geeignet, nebst einem Magazin, welches auch als Werkstätte zu verwenden wäre, mit Wohnung und allem Zugehör per sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

* Kaiserstraße 28 ist ein Laden mit oder ohne Wohnung sofort oder bis 23. Oktober billig zu vermieten. — Ebendasselbst ist ein schöner Ladentisch mit Marmorplatte, beinahe noch neu, billig zu verkaufen. Näheres im Hause daselbst.

21. Ein kleiner

Laden

mit Werkstätte wird per sofort zu mieten gesucht. Gestl. Offerten sind unter Obiffr. K. M. 200 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Adlerstraße 19, parterre, ist sofort ein großes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Steinstraße 16, eine Treppe hoch links, ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 44, zwei Treppen hoch.

* 21. Ein hübsch möbliertes Zimmer ist mit Pension zu vermieten: Kaiserstraße 14 b, 3 Stiegen hoch.

* Bahnhofstraße 28 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer per sofort oder 1. September billig zu vermieten.

* Kronenstraße 60, 2 Treppen hoch, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich zu vermieten.

* 21. Waldbornstraße 17, eine Treppe hoch, sind zwei gut möblierte Zimmer an 1 oder 2 Herren per sofort oder später zu vermieten.

* Zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind in einem ruhigen Hause bei einer kinderlosen Familie sogleich oder später an einen bessern Herrn billig zu vermieten: Kronenstraße 22, 1 Treppe hoch, nächst der Kaiserstraße.

31. Amalienstraße 65, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist auf 1. Oktober ein freundlich möbliertes Parterrezimmer billig zu vermieten. Näheres bei L. Becht.

* Herrenstraße 25, Ecke der Erbprinzenstraße, zwei Treppen hoch rechts, ist ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, auf 1. oder 15. September an einen soliden Herrn zu vermieten.

21. Adlerstraße 42, nächst dem Hauptbahnhof, ist ein hübsch möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, außerhalb des Glasabschlusses mit oder ohne Mittagstisch sofort zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch.

* Eine möblierte Mansarde, heizbar, mit Wasserleitung, ist sogleich an ein solides Frauenzimmer zu vermieten. Näheres Douglasstraße 16.

* Steinstraße 29 (Spitalplatz) ist im 4. Stock ein auf die Straße gehendes, freundliches Zimmer, möbliert oder unmöbliert, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Kaiserstraße 81 ist im 4. Stock des Hinterhauses ein schönes, unmöbliertes Zimmer mit Ofen an eine alleinstehende Person sofort zu vermieten.

* Schützenstraße 13 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer mit Pension sogleich oder auf den 1. September zu vermieten.

* Werberstraße 66 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, ist sofort oder später zu vermieten, sowie ebendasselbe ein großes, unmöbliertes Manufakturzimmer. Näheres Kaiserstr. 52 im Laden.

* 3.1. Belfortstraße 21 ist im 3. Stock ein gut möbliertes, geräumiges Zimmer mit zwei nach der Straße gehenden Fenstern sogleich oder später zu vermieten.

* Amalienstraße 7 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension um billigen Preis zu vermieten. Näheres daselbst.

Bähringerstraße 61, nächst dem Marktplatz, ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

In ruhigem Hause des nordwestlichen Stadttheils sind zwei geräumige, fein eingerichtete **Warterzimmer**, ganz für sich gelegen, zu vermieten. Wo? im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, ist an einen soliden Herrn oder an eine Dame mit oder ohne Pension bei ruhigen Leuten, wo keine Kinder sind, sofort oder auf den 1. September zu vermieten. Näheres Kronenstraße 42, eine Treppe hoch.

Zimmer-Gesuche.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer in guter Lage von einem Herrn zu mieten gesucht. Offerten unter A. U. 100 an das Kontor des Tagblattes.

* Zwei Herren suchen Wohnung von 2 oder 3 gut möblierten Zimmern in guter Lage. Offerten sind unter Nr. 83 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Gesucht

wird von einem Herrn Kost und Wohnung in der Nähe der Garten- oder Karlstraße. Offerten mit Preisangabe unter D. 13 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Zu einer kleinen Familie wird ein Mädchen gesucht, welches kochen und alle Hausarbeit besorgen kann. Zeugnisse erforderlich. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, findet sogleich oder auf Michaeli gute Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Ein junges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und willig in den Haushaltungsarbeiten mithilft, findet sogleich Stelle. Zu erfragen Herrenstraße 2 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein anständiges Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeiten gut besorgt, kann sogleich eintreten: Leopoldstraße 51, parterre.

* Steinstraße 11 werden sofort ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, u. ein Mädchen, welches nähen kann u. Liebe zu Kindern hat, gesucht. Zu erfragen im 1. Stock.

U.S. Kammerjungfern, Bonnen, Köchinnen und Mädchen, welche kochen können, Zimmermädchen, Büffetdamen, Kellnerinnen u. c. finden sofort und auf Michaeli Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 23.

Eine perfekte Herrschaftsköchin, sowie ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann, finden sofort in einem feinem Herrschaftshaus sehr gute Stellen. Zu erfragen bei Frau Kiefer, Herrenstraße 40 im Laden.

* Ein braves, durchaus zuverlässiges Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann sowie das Weißzeug gut zu behandeln versteht, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Karls-Friedrichstraße 28 (Hotel Stoffleth).

* Ein perfektes Zimmermädchen, welches gut nähen, bügeln und serviren kann, wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Kaiserstraße 169 im 3. Stock.

Sofort findet Stelle ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und der Hausarbeit vorstehen kann, ebenso auf's Ziel Mädchen für bessere Küche, Zimmer- und Hausmädchen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein starkes, kräftiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Waldstraße 79 im 2. Stock des Seitenbaues.

Ein solides Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 23.

* Für ein junges, wohlverträgliches Mädchen, welches gut empfohlen werden kann, wird Stelle gesucht; daselbe ging gerne zu Kindern. Näheres Kaiserstraße 44, 2 Treppen hoch.

* Ein Mädchen, das selbstständig einer Küche vorstehen kann und alle Hausarbeiten versteht, sowie ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und Hausarbeit versteht, und ein Mädchen, das bessere Schulen besucht hat, sucht Stelle bei einer besseren Herrschaft. Zu erfragen im St. Josephshaus, Luisenstraße 29.

* Stellen suchen auf's Ziel: mehrere gut empfohlene Mädchen, welche besser und einfach kochen können, sowie einige Zimmermädchen für hier und auswärts durch das Placierungsbureau A. Bitt, Douglasstraße 9, parterre.

* Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches einer bürgerlichen Haushaltung vorstehen kann, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen Sophienstraße 28, parterre.

Kammerjungfer, eine perfekte, sowie ein gewandtes **Zimmermädchen**, beide mit guten Zeugnissen versehen, suchen sogleich oder auf Michaeli Stellen durch Frau Kast, Waldstr. 29, 2. Stock.

72000 M., getheilt, auf **II. Hypothek**, auszuleihen. Anträge unter A. v. B. an das Kontor des Tagblattes erbeten. 21.

Kapital-Gesuch.
* 9000 - 10000 Mark werden von einem pünktlichen Zinszahler auf ein gut rentirendes Geschäftshaus als zweiter Eintrag gesucht. Offerten unter H. 48 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mf. 20000 - 30000 werden auf **II. Hypothek** in 1. Lage der Kaiserstraße per 23. Oktober aufzunehmen gesucht. Offerten unter Z. 100 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. 21.

Anstreicher-Gesuch.
* Ein bis zwei tüchtige Anstreicher-Gebilden finden sofort dauernde Beschäftigung. Näheres zu erfragen bei Frau Kolb, Schloßplatz 3, parterre.

Installateur, ein tüchtiger, selbstständiger, findet bei gutem Lohn sogleich Arbeit: Wilhelmstraße 2. 21.

Tüchtige Arbeiterinnen für Costüme finden sofort oder später dauernde Arbeit.

Junge Mädchen, welche gewandt weisnähen können, finden Lehrstellen bei sofortiger kleiner Bezahlung: Seminarsstraße 2. 21.

K. Stellen finden: 3 Köche, 5 Hausmädchen und 2 feinerer Kellnerinnen; **Stellen suchen:** mehrere gut empfohlene Dienstmädchen durch **Th. Klesor**, Haupt-Centralbureau, Herrenstraße 40, parterre.

2 feine Kellnerinnen, 4 Restaurationsköchinnen finden per sofort Stellen durch **R. Brätsch**, Herrenstraße 9.

Stellen-Anträge. Restaurationsköchinnen, Kellnerinnen, Haus-, Kinder- und Spülmädchen finden sofort Stellen durch Frau Martin, Durlacherstraße 52. - Daselbst können Mädchen billig wohnen.

Ein junges Mädchen im Alter von 15-18 Jahren, welches gut mit Hand nähen kann, findet dauernde Stellung: Kaiserstraße 124 b im Corsettengeschäft.

Stellen finden sogleich: 1 tüchtiger Koch, Kellner, Hausdiener, bessere Kellnerinnen für seine Restaurants und Hotels, Köchinnen, Zimmermädchen, Koch- und Kellnerlehrlinge.

Stellen suchen: Bonnen, Zimmer- und Kindermädchen und Mädchen für allein, sowie Diener und Kutscher u. durch **J. Müller**, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Dienstmädchen, gut empfohlene, jeder Art, finden sogleich und auf's Ziel sehr gute Stellen durch Frau Maier, Kaiserstraße 14 a. 61.

Wir suchen ein **Mädchen** aus guter Familie in die Lehre. **Herm. Sobernheim & Co.,** Kaiserstraße 167.

Ein junger Hausburche wird gesucht: Kaiserstraße 140.

Zwei Fuhrknechte werden sofort gesucht: Rintheimerstraße 2.

Stellen-Gesuche.
* 3.1. Ein militärfreier junger Kaufmann sucht per sofort Stellung als Commis, Lagerist oder Reisender, würde event. auch eine Ausschiffstelle annehmen. Offerten unter R. 180 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zwei junge **Köche** suchen per sofort und auf 1. September Stellen durch **R. Brätsch**, Herrenstraße 9.

* Ein gebildetes Fräulein, häuslich erzogen, musikalisch, gut französisch sprechend, in allen feineren Handarbeiten bewandert, sucht Stelle als **Erzieherin** oder **Gesellschafterin** hier oder auswärts. Offerten unter M. 16 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Laduerin, welche sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht zum sofortigen Eintritt Stelle. Näheres ertheilt **R. Brätsch**, Herrenstraße 9.

Empfehlung.
* Eine Frau empfiehlt sich im Auskochen und würde dieselbe auch bei Kirchweihen kochen. Zu erfragen Bähringerstraße 63 im 3. Stock des Vorderhauses.

Eine perfekte Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Kinder- u. Damenkostümen in und außer dem Hause bei billigster Berechnung. Zu erfragen Ruppurrerstraße 46 im Hinterhaus, parterre.

Beschäftigungs-Gesuch.
* Eine junge Wittwe sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln; auch wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen: Werberstraße 7 im 4. Stock.

Bettcouverten werden von den einfachsten bis zu den feinsten Mustern schön und dauerhaft abgenäht unter Berechnung der billigsten Preise. Auf Verlangen arbeite ich auch außer dem Hause. Frau **Kreitner**, Couvertenmacherin, Dirichstraße 44, 4. Stock.

Bettcouverten werden nach neuesten Mustern schön und solid abgenäht von Frau **Kühner**, Bähringerstraße 61, 3. Stock, nächst dem Marktplatz.

Hausverkauf. Im Hardtwaldstadtteil ist ein kleines Haus in bestem Zustande, mit Gärtchen, billig zu verkaufen. Offerten unter R. H. 9 an das Kontor des Tagblattes.

Bauplätze zu verkaufen. 21. Mehrere gut gelegene, größere Bauplätze sind unter sehr günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Interessenten erfahren die Adresse im Kontor des Tagblattes.

Willen-Viertel.

Im besten Theile, nächst dem Walde, ist eine der schönsten und bestgebautesten Willen, eingerichtet zum Allein- oder stückweisen Bewohnen, unter sehr annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Liebhaber belieben ihre Adressen unter G. S. 100 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Wirtschafts-Verkauf.

* In allernächster Nähe von Karlsruhe habe ich in 2 katholischen Orten 2 gut gehende Wirtschaften unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen.

F. Kahlenthal, Spitalstraße 38.

Dorfelder Billarde,

drei wenig gebrauchte, sind wegen Mangel an Raum zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes.

* Einige hundert Wein- und Bierflaschen sind zu verkaufen: Blumenstraße 1.

Eine Wendeltreppe, fast neu, ist zu verkaufen: Ritterstraße 17. 2.1.

Ferd.

ein eiserner, gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Baldbornstraße 1 a im Hinterhaus.

Wein-Verkauf.

2.1. 30 bis 40 Hektoliter 8kr und 88r Oberländer Wein sind im Ganzen preiswürdig zu verkaufen. Liebhaber wollen gefälligst ihre Adresse unter „Weinkauf“ im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wasser-Verkauf.

2.1. 24 Süd weingrüne Fässer von 10 bis 22 Hektoliter Inhalt sind sammt Keller abzugeben. Liebhaber wollen gefälligst ihre Adresse unter „Fasskauf“ im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ein gut erhaltener Postrock ist billig zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 243 im 4. Stod.

70 Stück leere Champagnerflaschen werden per Stück zu 7 Pfg. abgegeben in der Restauration zur Götterdämmerung, Kaiser Wilhelm-Passage 54.

Gaukauf-Gesuch.

Ein Geschäftshaus in Mitte der Stadt wird per sofort zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter J. K. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Pferd,

nicht unter 6 Jahren alt, fromm, gut im Zug, einspännig gefahren, wenn möglich auch etwas geritten, wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen bei Aug. Seig, Bähringerstraße 27.

Beste Bezahlung

für getragene Winterüberzieher, Herren- u. Frauenkleider, Mäntel, Uniformen, Stiefel, alles Gold, Silberborten, Stickerien und Waffen.

D. Eisinger, Durlacherstraße 34.

Wirth-Gesuch.

5.1. Für eine neuerbaute, in bester Lage der Stadt gelegene Wirtschaft mit Realgerechtigkeit wird zum 23. Oktober d. J. ein tüchtiger und kautionsfähiger Pächter oder Böppler gesucht. Offerten unter Nr. 35 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



Täglich frische Blaufelchen (Tagespreis 90 Pfg. bis 1 M. per Stück) bei

L. Sturm, gegenüber der Infanteriekaserne.

Neue holl. Voll-Haringe empfiehlt

R. Wolfmüller, Ecke der Marien- und Augartenstraße 47.

Frische Sendung
Blaufelchen,
holl. Soles,
engl. Bückinge,
neuen Caviar u.

empfehlen
Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

Frühgeschossene Feldhühner

von jetzt ab fortwährend vorrätig zum billigsten Tagespreis, ferner

frische Bodenseefelchen

bei L. Pfefferle, Hirschstraße 31.

Frühgeschossenes

Damwild

aus Großh. Wildpark verkaufe ich wieder im Ausschnitt.

L. Pfefferle, Großh. Hofwildpretpächter.

Neue Linsen

empfehlen R. Wolfmüller, Ecke der Marien- und Augartenstraße 47.

Neues Sauertraut

empfehlen Braunschweiger Wurstfabrik, Amalienstraße 51. Kaiserstraße 211.

2.1. empfehlen Braunschweiger Wurstfabrik, Amalienstraße 51. Kaiserstraße 211.

Theer-Schwefel-Fett-Seife,

anerkannt vorzüglichste Toiletteseife aus der Fabrik von

Wolf & Schwindt, ist hier und auswärts in besseren Parfümeriehandlungen zu haben.

Wanzen-Tod.

Keine Säure, kein Gift, bewährtes, radikales Vertilgungsmittel dieses Ungeziefers sammt deren Brut, sofort wirkend in Stein- und Holzwänden, sowie Möbeln u. Käulich in Originalflaschen à 25 Pfg., 40 Pfg. und 70 Pfg. mit Gebrauchsanweisung

Julius Dehn, Droguen- und Farben-Handlung, Bähringerstraße 55.

Bei Bedarf Cigarrenspitzen od. Pfeifen jeder Art, verlange man das mit über 2000 Abbild. Originalgr. versehene neueste Musteralbum von Brüdern Oettinger in Ulm a. D. Wiener Rauchutensilien-Fabriks-Depot. Stets d. neuesten. Billigste Bedienung. Nur f. Wiederverkäufer.

Arbeitskleider,

Blousen und Hemden in größter Auswahl am billigsten bei Friedrich Marsels, Herren- und Knabenkleider-Magazin, 123 Kaiserstraße 123.

Nach Fertigstellung meiner neuen Maschinen mit Dampfmaschine bin ich in der Lage, jedes Quantum meiner sich durch **Trockenfähigkeit, Glanz, Härte und Haltbarkeit** auszeichnenden **Fußbodenlacke** herzustellen und empfehle meinen erprobten

Sicotinfussbodenlack à Pfund 70 Pfg., **Sicotinbernsteinglanzack** à Pfund M. 1.25, **Parquetbodenwischse,** anerkannt vorzügliche Qualität, **Oelfarben,** feinst gerieben und frischfertig. Bei größerer Abnahme kann jede gewünschte Nuance geliefert werden.

2.1. **Albert Salzer,** Kaiserstraße 140. Niederlage bei Ernst Salzer, Kaiserstraße 69, J. Ganser, Mühlburg.

Als **Hochzeits- u. Gelegenheitsgeschenke** empfehle silberne u. versilberte **Tafelgeräte,** silberne u. silberplattirte **Bestecke,** massiv goldene **Trauringe,** 14 Karät., gestempelt, zu bekannt billigen Preisen. Reparaturen billigst. **H. Reudter,** Goldarbeiter, Balbstraße 49, zwischen Ludwigplatz und Kaiserstraße.



Günstige Gelegenheit!

6.3. Wegen vorgerückter Jahreszeit und um Platz zu gewinnen, habe ich mich entschlossen, bei den ohnedies billigen Preisen von jetzt ab noch beim Einkauf von **Kinder- und Sitzwagen** extra einen Abzug von 5% zu gewähren. Gleichzeitig empfehle ich **Reiseförbe, Blumentische, Kleidergestelle, Marktörbe** in nur guter Waare und billigst.

NB. Bitte besonders darauf hin, daß ich für jeden bei mir gekauften Wagen ein volles Jahr Garantie leiste. Mit Hochachtung **A. Jörg,** Korbwaaren-Manufaktur-Karlsruhe, Amalienstraße 39.

Verein von Vogelfreunden Karlsruhe.

Zusammenkunft **Donnerstag** Abend 1/9 Uhr im Nebenlokale zur **Wacht am Rhein,** Ecke der Garten- und Ritterstraße. — Vorbesprechung über die nächste Hauptversammlung und Ausstellung. Zahlreiches Erscheinen erwünscht.

4 1/2 % Portugiesische Anleihe von 1889.

Die Ausgabe der definitiven Stücke erfolgt Anfangs September. Zur Beforgung des Umtauschs wollen die Interimsscheine baldgest. eingereicht werden.

Leopold Bloch.

Die Dampf-Bettfedern-Reinigungs-Fabrik
und **Woll-Schlumperei**,
Betrieb durch Gasmotor,
befindet sich **Kaiserstraße 136.** **Max Flechtner.**

Restaurant Mammuthöhle.

Donnerstag den 29. August

Grosses Concert

der ersten oberbayer. Natur-Sänger-Gesellschaft **Jos. Trinkl**, gen. die Schliersee'r
2 Duam! in Nationaltracht. 2 Mädln!
Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.

Zur Aufführung gelangt:
„Der Schubplattltanz“, oberbayerischer Nationaltanz.

Schweizerhaus,

Luisenstraße.

Der Unterzeichnete bringt seine Wirthschaft bei einem guten Stoff Hüpfer'schen Lagerbiers in empfehlende Erinnerung.

L. Baur.

Ebenfalls ist ein schönes Nebenzimmer an eine Gesellschaft zu vermieten.

Rathskeller.

Heute Donnerstag den 29. August
große humoristische Soirée
der Salon-Duetlisten
Möller-Metterhausen.
Höchst anständiges, feines Programm.
Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.

Zum weissen Berg.

Donnerstag den 29. u. Freitag den 30. August:

Concerte

von **C. Gärtner**
aus **Samburg** nebst Gesellschaft.
Fr. **Ida** und **Julie Gärtner** in ihren
Bravour-Nummern.
Anfang 8 Uhr. — Eintritt frei.

Reelles Heirathsgesuch.

Ein Wittwer, 45 Jahre alt, mit brillantem Fabrikationsgeschäft, wünscht mit einem einfachen, häuslichen Frauenzimmer von 36—42 Jahren behufs Berechtigung in Verbindung zu treten. Briefe und Photographie mit kurzer Angabe der Familienverhältnisse werden sub G. Nr. 500 postlagernd Karlsruhe erbeten. Discretion Ehrensache.

Dankagung.

Herzlichen Dank Allen, welche bei dem Brande in meinem Hause so schnelle Hilfe leisteten, sowie meinen geehrten Nachbarn und den vereinigten Feuerwehren durch ihr rasches Eingreifen.
K. Grossmann.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 29. August, Abends 6 Uhr, in der **kleinen Kirche:** Herr Stadtpfarrer **Brückner.**

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von **B. Müller** in Karlsruhe.

Öffentliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, den Nachbenannten die untrüglich nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihnen von Seiner Hoheit dem Herzog von Anhalt verliehenen Herzoglich Anhaltischen Hausordens **Abrechts des Bären** zu ertheilen, und zwar:
für das **Kommandeurkreuz 1. Klasse:**
dem Vorsitzenden Rath im Staatsministerium, Geheimen Rath **Dr. Garbek;**
für das **Kommandeurkreuz 2. Klasse:**
dem Geheimen Rath **Dr. Ullmann** und dem Oberbaurath **Hemberger;**
für das **Ritterkreuz 1. Klasse:**
dem Galerie-Oberinspektor **Richard** und dem Garten-direktor **Bißer;**
für das **Ritterkreuz 2. Klasse:**
dem Kanzlei-Sekretär **B. Kull** beim Großherzoglichen Geheimen Kabinet.

Mittheilungen aus dem **Gesetzes- und Verordnungs-Blatt** für das Großherzogthum Baden. Nr. 21 vom 27. August 1889.

Inhalt:
Bekanntmachungen und Verordnung des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts:
das Beamten-Gesetz betreffend;
des Ministeriums des Innern:
den Tarif der von den badischen Armenverbänden gegenseitig zu erhaltenden Armenpflegekosten betreffend;
des Ministeriums der Finanzen:
die Befestigung von Anstaltungsstellen bei Viehbeförderungen auf Eisenbahnen betreffend.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 1. September. III. Quartal. 85. Abonnements-Vorstellung. **Die lustigen Weiber von Windsor.** Komisch-phantastische Oper in drei Akten, mit Tanz, nach Shakespeare's gleichnamigem Lustspiel gebichtet von **H. S. Mosenthal.** Musik von **Otto Nicolai.** Anfang 6 Uhr.

Montag den 2. Sept. Theater in Baden. Vierte Vorstellung außer Abonnement. Zum ersten Male: **Die Maus.** Lustspiel in 3 Akten von **Eduard Pailleron,** deutsch von **Otto Brandes.** Anfang 7 Uhr.

Dienstag den 3. Sept. III. Quartal. 86. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Die Maus.** Lustspiel in drei Akten von **Eduard Pailleron,** deutsch von **Otto Brandes.** Anfang halb 7 Uhr.

Vormerkungen zu allen Karlsruher Vorstellungen nimmt die Großh. Hoftheater-Verwaltung jeweils von einer Woche bis 12 Uhr Mittags des Tages vor der betr. Vorstellung an. Das Vormerkungsbüreau ist nur an Werktagen von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet, an Sonn- und Feiertagen geschlossen. Wird bei brieflicher Bestellung von Blättern Antwort gewünscht, so ist zu dieser adreßirte und frankirte Postkarte oder dergleichen Briefumschlag vom Besteller an die Großh. Hoftheater-Verwaltung mit einzusenden.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

27. Aug.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	757 mm	West	Regen
12 „ Mitt.	+ 13	759 „	Südwest	unwölkt
6 „ Abds.	+ 11	760 „	„	„

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

III. Strafkammer.
Freitag den 30. August, Vormittags 8 1/2 Uhr:
I. A. S. gegen **Adam Wicker**, Steinhauer von Petersthal, wegen Körperverletzung und Sachbeschädigung.
I. A. S. gegen **Vermund Rager** von Kolbingen, wegen Diebstahls.
I. A. S. gegen **Margdalena Müller** von Obbüschhausen, wegen Diebstahls.

Herr Stadtpfarrer **Brückner.**